

Ehekirchen feiert zwei Erfolge

Tischtennis: „Zweite“ und „Vierte“ triumphieren

Von Tobias Hahn

Ehekirchen Mit einem hart erkämpften, aber dennoch verdienten Sieg, konnte sich die zweite Tischtennis-Mannschaft des FC Ehekirchen vor dem letzten Saisonspiel eine gute Ausgangslage im Kampf um den Klassenerhalt sichern.

• **Bezirksklasse A, Gruppe 1: FC Ehekirchen II – SV Buxheim II 6:4:** Die Heimmannschaft spielte mit Andreas Schmid, Stefan Haberl, Harald Nowak und Thomas Heiss-Rehm. Andreas Huber kämpfte zusätzlich im ersten Doppel mit Nowak für Ehekirchen. Dabei konnten Haberl/Heiß-Rehm ihre Doppelstärke erneut unter Beweis stellen. Mit 1:1 ging es in die Einzel. Neben Matchwinner Nowak mit zwei Einzel-Erfolgen konnten auch Schmid, Haberl und Heiß-Rehm jeweils einen Erfolg aus den beiden Partien zum verdienten Heimsieg gegen die zweite Vertretung aus Buxheim beisteuern.

• **Bezirksklasse D, Gruppe 1: FC Ehekirchen IV – Polizei-SV Eichstätt IV 7:3:** Für Ehekirchen spielten Benjamin Dorda, Horst Höck, Tobias Hahn und Bernhard Kranz. In den Doppeln legten die Gastgeber gleich den Grundstein für den späteren Sieg. Dorda/Kranz setzten sich in einem unkämpften Fünfsatz-Match gegen Wübgen/Mürbeth durch. Auch Höck/Hahn bewiesen Nervenstärke und gewannen ihr Doppel ebenfalls knapp mit 3:2. Mit der 2:0-Führung im Rücken startete Ehekirchen selbstbewusst in die Einzel-Partien. Mit den Siegen von Dorda, Höck und Hahn wurde der Vorsprung weiter ausgebaut, sodass es nach fünf Begegnungen bereits 5:0 stand. Am Ende triumphierte der FCE mit 7:3, wobei das Satzverhältnis 23:14 betrug.

Kurz gemeldet

Basketball Herren des TSV Neuburg unterliegen PSV Ingolstadt

Trotz einer vor allem in der ersten Halbzeit starken Leistung, mussten sich die Basketball-Herren des TSV Neuburg in der Bezirksoberliga dem späteren Meister PSV Ingolstadt mit 65:96 geschlagen geben. Dabei hatten die Hausherren furios begonnen und lagen in der Anfangsphase bereits mit 20:4 in Führung. Doch mit zunehmender Dauer übernahm der Favorit die Kontrolle und siegte am Ende. (AZ)

Eine unglaubliche Bilanz

Bei der Tennis-Winterrunde lassen es die Mannschaften der TeG Neuburg richtig krachen. Die Herren 30 sorgen dabei sogar für ein historisches Ereignis.

Von Andre Gramsch

Neuburg In der Vergangenheit wurde die Tennisszene in Neuburg in den Wintermonaten kaum beachtet, obwohl schon seit Jahrzehnten auch in den Herbst- und Wintermonaten der Spielbetrieb in der Halle aufrechterhalten wird. Dabei konnte die TeG Neuburg in der Winterrunde 2025/26 regelrecht glänzen. Unglaublich, aber wahr: Mit den Herren 30, Herren 40, Mädchen 15 und Damen I konnten gleich vier Teams den Aufstieg feiern, wobei die Herren 30 künftig sogar in der Bayernliga antreten werden. Nie zuvor hatte eine Neuburger Mannschaft derart hoch gespielt.

Die **Mädchen 15** belegten in der Südliga 3 ohne Niederlage den ersten Platz. Die Gruppe bestand mit dem TSV Harburg und TSV Rottenburg aus drei Mannschaften. Es wurde deshalb mit Hin- und Rückspiel gespielt, wobei die Neuburger am Ende zwei Siege und zwei Unentschieden auf der Habenseite hatten (6:2) und damit den Sprung in die Südliga 2 schafften. Anna Frank, Viktoria von der Grün, Julia Firl, Jule Seifarth, Anna-Lena Schwarz, Philippa Knopf und Madita Georgiev waren dabei im Einsatz.

Ohne Punktverlust (10:0) sicherten sich die **Herren 40** den Titel



Die Aufstiegs Mannschaft der Herren 30: (Von links) Benjamin Miedl, Stephan Firl, Otto Kopecky, Manuel Berger und Thomas Berneisch. Foto: Andre Gramsch



Die erfolgreiche Damenmannschaft der TeG Neuburg: (Von links) Dilyana Vicheva, Luisa Wenger, Valeska Jansen-Egen und Susanne Poetsch. Foto: Andre Gramsch

in der Südliga 1 und spielen damit in der kommenden Saison in der Landesliga 2. Die Gruppengegner von Thomas Berneisch, Otto Kopecky, Johannes Kutschera, Manuel Hollmann, Thomas Gräbner, Ulli Waltinger, Michael Dünstl, Tobias Berger und Michael Blankenhorn waren der TSV Zusmarshausen, TC Meitingen, BC Schretzheim, TC Marxheim und TeG Lechrain.

Ebenfalls ohne Niederlage triumphierten die **Herren 30** in der Landesliga 1 mit vier Siegen und einem Unentschieden. Gegner waren der TTC Bad Wörishofen, TSV Moosach München, TC Mittenwald, HC Wacker München und TC Seefeld. Somit dürfen Benjamin Miedl, Manuel Berger, Thomas Berneisch, Otto Kopecky, Stephan Firl und Boris Borisov in der neuen Spielzeit erstmals in der Bayernliga (höchste Liga der Winterrunde) die Farben Neuburgs vertreten.

Auch die **Damen 1** konnten die Sektorknoten knallen lassen. Im letzten Saisonspiel gab es einen sensationellen 6:0-Erfolg. In der Südliga 2 siegten die Neuburgerinnen viermal (eine Niederlage). Damit dürfen Dilyana Vicheva, Luisa Wenger, Valeska Jansen-Egen, Susanne Poetsch, Laura Haidl, Juliane Meier, Anna Wermuth, Alina-Marie Meiler, Melanie Knopf, Theresia Baranowski künftig in der Südliga 1 ran.

Lernen von den Besten

Am Bundeslehrgang des Verbandes S.K.I.S. nimmt auch eine Delegation des Karate-Clubs Neuburg teil. Unter den Augen von Soshi Masaru Miura besteht Nico Stumpf seine Gürtelprüfung mit Bravour.

Von Oliver Fahn

Neuburg Kürzlich besuchte eine Delegation des Karate-Dojo Kiyomasa Neuburg den hochkarätig besetzten Bundeslehrgang des Verbandes S.K.I.D. (Shotokan Karate International Deutschland) in Aalen. Besonderer Höhepunkt der Veranstaltung in der Sporthalle Galgenberg war die Anwesenheit von Soshi Masaru Miura (10. Dan, Bundestrainer des S.K.I. Italien). Seine jahrzehntelange Erfahrung und tiefe Verwurzelung in der Tradition des Shotokan-Karate prägten die Atmosphäre des Lehrgangs.

Soshi Miura beeindruckte die insgesamt 125 Lehrgangsteilnehmer, von denen gut die Hälfte Dan-Träger (Schwarzgurte) waren, trotz seiner 87 Jahre mit seiner Präzision und unermüdbaren Energie. Neben Karateka aus dem gesamten Bundesgebiet kamen auch



Rundum zufriedene Gesichter: (Von links) Frank Stuckemeier, Eugen Landgraf, Hans-Jörg Stumpf, Nico Stumpf, Soshi Masaru Miura und Ralf Köchl. Foto: Oliver Fahn

Gäste aus Tschechien. Unter der Leitung von Soshi Miura sowie den Instrukteuren Eugen Landgraf (8. Dan) und Frank Stuckemeier (7. Dan) wurden die drei Bereiche Ki-hon (Grundschule), Kata (Form) und Kumite (Kampf) geübt.

Ein zentrales Thema, welches Soshi Miura besonders am Herzen lag, war die Effizienz der Bewegung. Er demonstrierte anschaulich, dass die wahre Wirkung nicht allein aus Muskelkraft, sondern aus der exakten Rotation von Kör-

per und Hüfte in Verbindung mit dem richtigen Timing entsteht. Ein wichtiger Aspekt seiner Philosophie war dabei, Abwehrtechniken stets auch als potenzielle Angriffe zu verstehen. In diversen Partnerübungen mussten diese

Prinzipien direkt unter seinen Augen umgesetzt werden. „Die Präzision und Dynamik, mit der Soshi Miura die Übungen vorführte, war für uns ein beeindruckendes Beispiel technischer Souveränität“, lautete die Rückmeldung der Neuburger Karateka. Seine klaren Vorgaben waren für alle trotz unterschiedlicher Mutter- und Landessprachen unmittelbar verständlich. Karate erwies sich hier einmal mehr als universelle Sprache der Bewegung.

Nach intensivem Training am Samstag standen die Gürtelprüfungen auf dem Programm. Nico Stumpf vom Dojo Kiyomasa stellte sich der Prüfung zum 3. Kyu (Braungrün). Am Ende dieses anstrengenden Trainingstages bewies er Nervenstärke und überzeugte durch sein Können. Der Neuburger bestand die Prüfung nicht nur, sondern erhielt für seine Leistung die bestmögliche Benotung „A“.

Ein Traum für Bienen und Insekten:
blühende Ziersträucher
Pflanzen Sie jetzt!
Schwab
Baumschule • Gartencentrum
Brunnenstr. 2, 89051 IN, ☎ (0 84 50) 80 02
geöffnet: Mo-Fr: 9-18 Uhr, Sa: 9-16 Uhr
www.schwab-baumschule.de

GEZIELT WERBEN

■ Mehr Infos unter:
Tel. [0 84 31] 67 76-20

Neuburger Rundschau

ZEIT WIRD'S: JETZT BUCHEN!
Wegen des Feiertages „Karfreitag“ am 3. April 2026 erscheint unsere Zeitung am Donnerstag, 2. April 2026, für zwei Tage. Die Osterausgabe erscheint am Samstag, 4. April 2026, für drei Tage. Die nächste Ausgabe erscheint am Dienstag, 7. April 2026.

Anzeigenschluss für die Ausgabe vom Samstag, 4. April 2026:

- Mittwoch, 1. April 2026
- 10 Uhr Stellenanzeigen
- 16 Uhr Rubrik-, Geschäfts- und Privatanzeigen

Anzeigenschluss für die Ausgabe vom Dienstag, 7. April 2026:

- Donnerstag, 2. April 2026
- 10 Uhr alle Anzeigen

Anzeigenschluss für die Ausgabe vom Mittwoch, 8. April 2026:

- Dienstag, 7. April 2026
- 8 Uhr alle Anzeigen

Augsburger Allgemeine
Alles was uns bewegt

SPENDE NAMIBIA

Suppenküche für Kinder und Wasser für NAMA
Common Waters

Ein Projekt und Engagement schwäbischer Bürger, helfen Sie bitte bei dieser Aufgabe mit und spenden Sie für diese Kinder und Familien. Wir kümmern uns darum und wir garantieren, dass Ihre Spende ankommt und Hilfe bewirkt. **Jede Spende zählt!** Mehr unter:
www.CommonWaters.de
Sparkasse Schwaben Bodensee | DE87 7315 0000 0031 0304 63

VERANSTALTUNGEN

Hofgut Bädleschwaige
Öffnungszeiten:
Mittwoch – Samstag ab 12 Uhr geöffnet
Sonn- und Feiertage ab 10 Uhr
Montag und Dienstag Ruhetag
Mittwoch ab 12 Uhr Mittagstisch
Donnerstag, ab 12 Uhr
Kesselleich, Schiachschüssel mit frischer
Bilal- und Leberurst
Karfreitag ab 11 Uhr Mittagstisch mit
Fisch und allem was dazu gehört
Samstag ab 12 Uhr Mittagstisch
ab 17 Uhr Hax n. Spareribs,
Leber, Nette uvm.
Ostersonntag und Ostermontag ab 11
Uhr großer Mittagstisch mit Spezialitäten
vom Rind, Schwein, Lamm, Wild, Fisch,
Vegetarischem uvm.
an beiden Tagen um 13:30, 15:00,
16:30 Uhr Kaspertheater mit verschiedenen
Stücken
Ostersonntag 14 – 18 Uhr Tanz mit Duo
Starlight im Festsaal (Eintritt 6€)
Ostersonntag 14 – 18 Uhr Tanz mit Max
und Regina im Festsaal (Eintritt 6€)

VORANZEIGE:
12. April Jägertag mit großem Jäger-,
Fischer- und Schützenflohmarkt
Standanmeldung unter Tel. 09070/217
19. April Kiefernmarkt und Flohmarkt
Großer Spielplatz, Tierbereich
Das Ausflugsziel für Groß und Klein!
Tel. 09070/217
www.baedleschwaige.de

Gastro-Führer

„Zum Karmann“ Grasehm
Osterbrunnen am Sonn- u. Montag
S. Fliet in Sternsölze, Wildlachs,
Wildragout v. Hirsch u. Reh, Schmitzel,
Gnocchi in Gorgonzolas, dazu leckere
Beilagen u. gr. Salatbuffet, 18,90 €
www.zumkarmann.de ☎ 08454 533

GLÜCKWUNSCH- ANZEIGEN

■ Anzeigen-Service:
Tel. [0 84 31] 67 76-90

Neuburger Rundschau